

Anmeldung. Bitte Rückfax an: 02 09 . 167-10 01

3. Internationales Symposium Zukunftsenergien für den Süden

Ich melde mich hiermit verbindlich zur o.g. Veranstaltung an.
(Bitte pro Teilnehmer/in nur ein Formular ausfüllen)

- 1. Veranstaltungstag: Do. 12. Mai 2005 90,- Euro
- Abendempfang am Do. 12. Mai 2005
- Länderforum China: Fr. 13. Mai 2005 60,- Euro
- Studientour Fr. 13. Mai 2005 20,- Euro
(max. 40 Teilnehmer)

Alle Preise zzgl. 16% MwSt.

- Wir interessieren uns für Ausstellungsmöglichkeiten im Foyer. Bitte rufen Sie uns an!

Vorname

Name

Firma/Organisation

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon

Fax:

E-mail

Ort/Datum

Unterschrift

Anmeldebestätigung und Rechnung erhalten Sie umgehend nach Eingang Ihrer Anmeldung.

RUHR ENERGY INTERNATIONAL VISITOR CENTRE

... das Tor zur Energieregion Ruhrgebiet ...



SOLAR EXPO PHOTOVOLTAIK INFO ZENTRUM

... Solartechnik zum Anfassen und Mitmachen.

Informieren Sie sich auf www.ruhrenergy.de und besuchen Sie uns!

Das Ruhrgebiet setzt auf Zukunftsenergien.

Das Ruhrgebiet hat seine traditionelle Energiekompetenz weiter entwickelt und ist heute international führend bei der Erforschung, Entwicklung, Produktion und Anwendung neuer und erneuerbarer Energietechnologien.

RuhrEnergy

Internationales Besucherzentrum für Zukunftsenergien im Ruhrgebiet.

Öffnungszeiten:
Montag bis Sonntag, 8-19 Uhr. Eintritt frei.
Führungen für Gruppen nach Anmeldung. Sonderpreise für Schulklassen.



Munscheidstraße 14
D-45886 Gelsenkirchen

Telefon: 02 09 . 167-11 33
Internet: www.ruhrenergy.de
E-Mail: visitor@ruhrenergy.de



Sie erreichen uns zu Fuß:

Vom Hauptbahnhof gehen Sie durch den Ausgang Neustadt, immer geradeaus südöstlich Richtung Neustadt, (ca.10 Min.)

oder mit der Straßenbahn / U-Bahn:

Linie 302, Richtung Bochum, bis zur Haltestelle Wissenschaftspark (zweite Haltestelle nach dem Hauptbahnhof)

Hotelfinfo:

Bei folgenden Hotels erhalten Sie Sonderkonditionen (Stichwort „Zukunftsenergien“)
Maritim Hotel Gelsenkirchen: Tel. 02 09 . 176-0
Intercity Hotel Gelsenkirchen: Tel. 02 09 . 9 25 50

Veranstalter:



Kongressbüro: Tel. 02 09 .167-10 16

Unterstützt durch:



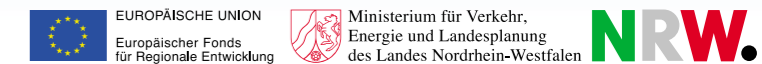
3. Internationales Symposium Zukunftsenergien für den Süden New Energy for the South



12.-13. Mai 2005



Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



Zukunftsenergien für den Süden

Die Energieversorgung in den Ländern des Südens steht vor großen Herausforderungen. Dazu gehört zum einen die Überwindung der Energiearmut in ländlichen Räumen, wo immer noch 1,6 Milliarden Menschen ohne Zugang zu Elektrizität leben. Zum anderen muss der wachsende Energiehunger der Metropolen gestillt werden. Zur Bewältigung dieser Aufgaben sind in den nächsten Dekaden jährliche Investitionen von 200-300 Mrd. US-\$ erforderlich.

Neue und erneuerbare Energietechnologien werden dabei eine große Rolle spielen. Dazu haben sich zahlreiche Staaten zuletzt auf der Internationalen Konferenz für Erneuerbare Energien 2004 in Bonn im Rahmen von Aktionsplänen bekannt. Die Beteiligung an diesem globalen Investitionsprogramm stellt für die in Deutschland in den letzten Jahren rasch gewachsene Branche der „Zukunftsenergien“ eine große Chance und Herausforderung dar.

Das 3. Internationale Symposium „Zukunftsenergien für den Süden“ bietet wie schon in den Vorjahren aktuelle Informationen über Marktbedingungen und Kooperationsmöglichkeiten in ausgewählten Zielländern. Aus aktuellem Anlass ist China in diesem Jahr erneut Schwerpunktland der Veranstaltung: Zum 1. 1. 2006 tritt dort das Gesetz zur Förderung erneuerbarer Energien in Kraft. Als neues Veranstaltungselement wurde ein Best Practice-Forum „Internationaler Technologietransfer“ aufgenommen. Darin werden erfolgreiche Engagements deutscher Unternehmen in Entwicklungsländern präsentiert. Wie gewohnt gibt es für Unternehmen und Institutionen kostenlose Ausstellungsmöglichkeiten in der Glasarkade des Wissenschaftsparks.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Dr. H. P. Schmitz-Borchert
Geschäftsführer
Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Wolfgang Jung
Projektleiter
Zukunftsenergien

Programm Donnerstag, 12. Mai 2005

- Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch (Simultanübersetzung)**
- 9.00 **Anmeldung bei Kaffee und Tee**
- 10.00 **Begrüßung**
Dr. H. P. Schmitz-Borchert,
Geschäftsführer, Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Grußwort
Frank Baranowski,
Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen
Zukunftsenergien aus Nordrhein-Westfalen
Jörg Hennerkes,
Staatssekretär im Ministerium für Verkehr, Energie und Landesplanung des Landes Nordrhein-Westfalen
Von Bonn bis Peking: Globaler Ausbau Erneuerbarer Energien
Rainer Hinrichs-Rahlwes,
Leiter Zentralabteilung, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Energiesektorreform in Nigeria: Optionen für unabhängige Stromerzeugung und erneuerbare Energien
Professor A.B. Borishade,
Minister of State, Ministry for Power and Steel, Federal Republic of Nigeria
- 11.30 **Kaffeepause**
- 12.00 **Das chinesische Erneuerbare Energien Gesetz**
Li Junfeng,
Secretary General, Chinese Renewable Energy Industries Association
Erneuerbare Energien in Entwicklungsländern: Neue Finanzierungsprogramme der Weltbank
Anil Cabraal,
Senior Energy Specialist, World Bank (angefragt)
Nord-Süd-Kooperationen zu Erneuerbaren Energien aus Sicht der Industrie
Oliver Schäfer,
Policy Advisor, European Renewable Energy Council
- 13.00 **Mittagspause**
- 14.00 **Best Practice Forum Internationaler Technologietransfer**
Moderation
Björn Pieprzyk,
Bundesverband Erneuerbare Energien
Internationalisierung der Märkte für erneuerbare Energien aus Sicht eines Windkraftanlagenbauers
Dr. Carsten Corino,
Leiter Unternehmensentwicklung, RePower Systems AG
Solarpumpensysteme als Mittel zur effizienten Wasserversorgung
Reinhard Eckert,
Leiter Auslandsvertrieb, Würth Solergy
Stromversorgung von Dörfern: PV-Hybrid-Systeme auf Basis von Pflanzenöl-Generatoren
Bernd Wolff,
Projektleiter Autarke Solarstromversorgung, Energiebau Solarstromsysteme GmbH

Programm Donnerstag, 12. Mai 2005

- 15.30 **Kaffeepause**
- 16.00 **Geothermische Energieversorgung großer Gebäude in China**
Dr. Erich Mands,
Geschäftsführer, UBeG GbR
Projekt-Finanzierung bei Erneuerbaren Energien durch den Clean Development Mechanism (CDM)
Dr. Matthias Scharte,
Senior Consultant, Ecofys GmbH
CDM in der Praxis: Biogasanlage in Kuba
Carsten Linnenberg,
Projektleiter, Biogas Nord GmbH
Diskussion
- 17.30 Ende des Forums
Anschl. Spaziergang durch den Industriewald Rheinelbe
- 18.30 **Empfang**
Grußwort
Professor Dr. Hartmut Griepentrog,
Projektleiter der Landesinitiative Zukunftsenergien NRW
- Programm Freitag, 13. Mai 2005**
- 8.30 **Kaffee und Tee**
- 9.00 **Länderforum China**
Moderation
Wolfgang Jung, Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Windenergie in China: Status von Technologieentwicklung und -anwendung
Prof. Wang Weisheng,
Renewable Power Studies Unit, China Electric Power Research Institute
Entwicklungsstand der Photovoltaik-Industrie in China
Wang Sicheng, Energy Research Institute of NDRC
Ländliche Elektrifizierung: Das "Brightness and Township Electrification Programme"
Prof. Ma Shenghong,
Institute of Electrical Engineering of the China Academy of Sciences
Ein deutsches Solarunternehmen in China: Wechselseitige Lernprozesse
Carsten Aschoff, General Manager.,
Shandong Linuo Paradigma Co. Ltd.
- 10.30 **Kaffeepause**
- 11.00 **Strom und Wärme aus Grubengas: Erfolgsgeschichte Ruhrgebiet – Potenziale in China**
Wolfgang Röhner,
Geschäftsführer, Minegas GmbH
Capacity Building für Erneuerbare Energien –Aktivitäten der GTZ in China
Dr. Jens Drillisch, Projektkoordinator, GTZ
Finanzierung privater Infrastruktur-Investitionen in Entwicklungsländern
Justus Vitinius, DEG- Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (KfW- Bankengruppe)
- 12.30 **Ende des Symposiums/Mittagessen**

Freitag, 13. Mai 2005

- 13.30 **Exkursion**
Solarzellenfabrik der Shell Solar Deutschland
in Gelsenkirchen-Rotthausen
Solarmodulfabrik der Scheuten Solar Technology
in Gelsenkirchen-Rotthausen
Erste Solarsiedlung des Ruhrgebiets
in Gelsenkirchen-Bismarck
Photovoltaik-Siegel an der Arena AufSchalke
(inkl. Besichtigung der Arena)
- 18.00 **Rückankunft Gelsenkirchen Hauptbahnhof/Wissenschaftspark**